

18729

S



L(i)ebenswertes Aschach/Steyr

Verein für
Dorfentwicklung

Protokoll

Vorstandssitzung

Dienstag, 15. Jänner 2013, 19:00 Uhr im Gemeindeamt

Anwesende Vorstand:

Kieweg Karlheinz
Taibon Ewald
DI Ziebermayr Leopold
Mag. Berthold Seidl
DI Gerald Rubenzucker
Theresia Steiner
Kranawetter Josef

Entschuldigt: Kargl Christine
Ing. Josef Kurcz

Schriftführerin: Monika Steinmair

Der Obmannstellvertreter des Dorfentwicklungsvereines Herr Karlheinz Kieweg hat zu dieser Sitzung eingeladen.

Er eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1 Künftige Aktivitäten

Herr Karlheinz Kieweg informiert die Vorstandsmitglieder über die Veranstaltung „Baumblütenwanderung“ im Grenzgebiet Aschach/Steyr und Steinbach/Steyr.

Termin ist der 27. April und der Start ist um 14:00 soll am höchsten Punkt von Aschach in der „Hochhub“ sein.

Die Wanderung hat weitere vier oder fünf Bauernhöfe auf ihrer Route, an denen verschiedene ortsansässige Vereine in den Mostkellern regionale Produkte ausschenken werden.

An den Bauernhöfen würden darüber hinaus auch Attraktivitäten, wie Bogenschießen (betreut von einem Verein), altes Handwerk vorgeführt (Fasslbinder), musikalische Ensembles oder sogar Führungen durch einen Bauernhof (Direktvermarkter) und Most- und Saftkellerei (Steinbacher Natursäfte, Binderberger) angeboten.

In Zusammenarbeit mit der "Galerie am Färberbach" könnten auch Bildende Künstler die Räumlichkeiten mit Exponaten und Bildern verschönern. Somit würden neben der körperlichen Betätigung auch sämtlich Sinne bedient.

Die Wanderwege werden mit Wegweisern und Logo deutlich erkennbar gekennzeichnet. Diese Veranstaltung ist die Erste in dieser Art in dieser Region und würde, wenn es der Verlauf verlangt, in den einzelnen Kellern ausklingen. Alle Keller bis auf einen sind direkt von außen über eine Stiege erreichbar.

Die äußersten Punkte der Strecke sind in etwa 5-6 km entfernt. Eine Runde ergibt dann ca. 10 - 12 km und einen Höhenunterschied von ca. 200 m. Geeignet für jedes Lebensalter und über befestigte Wege auch für Kinderwägen.

Wie viele Teilnehmer die Wanderung haben wird, ist für uns schwer abschätzbar und bestimmt auch witterungsabhängig. Aber wir rechnen mit 300 - 500 Bewegungshungrigen.

Meine Frage ist nun, welche Vorgehensweise ist hier einzuhalten. Sollte ein Zuständiger der Bezirkshauptmannschaft die einzelnen Standorte in Augenschein nehmen, bevor man die Veranstaltung beantragt?

Eine Besprechungsnotiz erstellt von Herrn Josef Kranawetter wird dem Protokoll (Beilage A) beigelegt.

Es ist zu beschließen ob der Verein für Dorfentwicklung als Veranstalter auftreten soll.

Frau Steinmair macht auf folgende Punkte aufmerksam:

Für die Veranstaltung ist vom Verein eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Die Veranstaltung ist von der Behörde zu bewilligen (BH, Gemeinde oder Land) muss noch geklärt werden, das die Veranstaltung nicht nur über Gemeindegrenzen führt sondern auch über Bezirks-Grenzen.

Abstimmung:

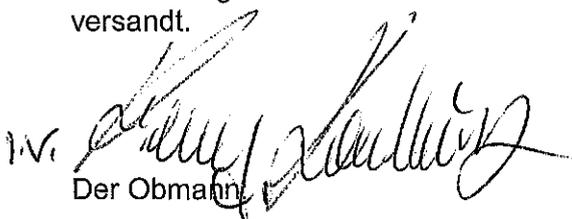
Der Antrag dass der Verein für Dorfentwicklung als Veranstalter auftritt wird mit 7 Stimmen angenommen.

Frau Steinmair enthält sich der Stimme.

TOP 2) Allfälliges

Schluss der Sitzung um 21:00 Uhr

Um die Mitglieder besser zu informieren, wird jedes Vorstandsprotokoll per Mail an die Mitglieder versandt.


Der Obmann


Die Schriftführerin:

Beilage A

Steyrtaler Mostfrühling - Kurzkonzept
Erstellt von Josef Kranawetter

Aschach 15.1.2013

*** Termin:**

Samstag 27. April 2013, ab 14 Uhr

*** Namensgebung:**

**Steyrtaler Mostfrühling - in Zusammenarbeit Aschach mit Steinbach
Baumblütenwanderung mit Bewirtung bei Bauernhöfen, Kellern und Gewölben usw. u. Kiwi**

*** Aktivitäten/ Attraktionen:**

**Wanderung zur Baumblütenzeit z.T. auf uralten Wegen
Als Besonderheit mit Einbindung von teilw. uralten u. unbekanntem Kellern
Historische Gewölbe u. Keller kennenlernen - Einblick in Keller- u. Mostwirtschaft
Bewirtung steht unter Hauptthema Most mit kalten u. warmen Schmankerln
Bewirtung u. Kellerbetrieb durch Aschacher/Steinbacher Vereine
Eigenbetriebe bei Kellern KIWI und Binderberg
Shuttledienst bzw. Taxi für Nichtwanderer
Wetterunabhängigkeit wegen geheizten Kellern, Vorhäusern und Gewölben
Auswahlmöglichkeit für Teilnehmer zwischen Wanderung u. Gewölbe-Kellertour (oder beides)
Verbindung von sportlichem mit geselligem, kulinarischem, Kunst u. Musik/Gesang
Mosttrommler (Showeinlagen)
Förderung sanfter Tourismus - Aschach u. Steinbach zur schönsten Jahreszeit kennenlernen
Kinder- u. Jugendprogramm wie Lagerfeuer, Slacklines
Altes Kulturgut präsentieren/beleben
1. Höhenwegbegehung bei Hochhub (mit Vierteltblick)
Aufzeigen der Möglichkeit "sanfter Tourismus in Aschach u. Steinbach
Belebung der Gemeinden Aschach u. Steinbach - Stop dem Kaufkraftabfluß**

*** In welchen Kellern, Gewölben u. Räumlichkeiten:**

**Hochhub mit großem Keller, Kaffeestube mit Superblick, Gewölbedurchgang u. Großterasse
Betrieb durch Bauernschaft mit dem Thema "Most" u. Bäuerinnen (Kaffeestube)
Teilw. event. FF. Mitteregg-Haagen zum 100jrg. Bestehen
Event. auch Höllhuber aus Steinbach einbinden**

**Hedlkeller mit tollem Ausblick
Betrieb durch Veranstalter (Dachverein) z.B. liebensw. Aschach oder event. Union
Gleichzeitig Schnuppermöglichkeit "Bogenschießen"
Kellerführung u. Verkostung mit Thema "moderne Mostwirtschaft"**

*** Keller Mayr im Baumgarten - kleiner aber einer der ältesten Steinkeller in Aschach
Betrieb durch Pfarre hauptsächlich im Gewölbevorhaus**

*** Binderberggewölbe und Keller - Betrieb durch Fam. Schedlberger selbst aber
Event. auch mit Vereinseinbindung. Kellerführung durch Mostsomelier.**

*** Holzner Franz und Maria (noch nicht sicher)
Most, Milchprodukte, Fleisch, Speck u. Einblick in Stall und moderne Milchwirtschaft
Warme Küche bei Vereinseinbindung z.B. Obstbauverein Sierning/Aschach oder Union**

- * **Kiwikeller Aschach**
 Betrieb durch Wirt selbst oder auf Wunsch Vergabe an Verein. Most aber auch Bier und Wein sowie Bewirtung im Gasthaus. (Bierspezialitäten ? Nicht - alle vertragen den Most.) Einbindung Kiwi ist wünschenswert - es handelt sich schließlich um eine Aschacher Veranstaltung mit Imagegewinn.

- * **Gsöllhofkeller und Gewölbevorhaus (Kieweg) in Steinbach a.d.Steyr.**
 bzw.event.auch weiterer Keller oder Wirt in Steinbach aber Nähe zu Aschach
 Betrieb durch FF-Pieslwang und (oder) MV.Steinbach

- * **Wanderung zur Blütezeit**
 Kurzes oder langes Wandern auf neuen u.alten Wegen
 Selbstanfahrt oder Fahrgemeinschaften für jene die nicht wandern wollen
 Shuttledienst mit regelmäßigen Kelleranfahrten
 Taxi individuell (Raab ..)
 Beschilderung durch Vereine u.z.T.Union (Wandersektion)

- * **Schlechtwetter ?**
 Schwerpunkt verlagert sich dann eben auf Bewirtung bei Höfen u.Wirten

- * **Bewirtung:**
 Soll weitgehend den Vereinen/Kellerbetreibern überlassen bleiben aber vielseitig sein.
 Most, Jause, warme Küche, umfangreiches alkoholfreies u.damit familienfreundl.Angbot

- * **Parkplätze/ WC**
 Bei Bauernöfen/Wirten-Verein Betreiber sorgt für richtliniengerechte Ausstattung

- * **Werbung:**
 Gemeindezeitungen, Tipps, Steyrer Rundschau, RTV, ORF Do.-Vorschau ?
 Plakate durch Aschacher Vereine inkl Verteilung
 Postwürfe ?
 Werbung würde bei Einbindung großteils auch Tourismusverein Steinbach übernehmen

- * **Kellerdekorierung/Reinigung u.Vorbereitung**
 Dafür sorgt jeder Verein selbst

- * **Kunst, Musik, Handwerk, Ausstellungen, Gesang und altes Wissen um Mostwirtschaft:**
 Steinbacher Kunstkreis, Fotoausstellungen, Skulpturen, Malerei usw.
 Michlbauern Rud
 Mosttrommler (Schlagzeuger auf Geräten zur Most/Schnapszubereitung ...eine Show !!!)
 Altbauern laden zur Information und Diskussion ein
 Gwöbjudler ?

- * **Besondere Einladung:**
 Ehrengäste, Gde.Aschach a.d.Donau - 1. Einladung der Namensvettern ?
 Gegenseitiges Einladen zwischen Aschach u.Steinbach.
 Alle Vereine, Bauernschaft u.Feuerwehren (alle Bauernhöfe sind von FF-Mitgliedern)
 Zum "zuwandern aus Nachbarorten " motivieren - sportlicher Tag

- * **Sonstiges:**
 Allgemeines Rauchverbot aus Sicherheits-Lüftungsgründen in den Kellern
 Start-bzw.Pilotveranstaltung für größeres in Folgejahren abwechselnde Veranstalter
 Steinbach u.Aschach, Hofroastest für 2014 , Versuch "was wäre in Aschach möglich"
 Vereine unterstützen Ortsentwicklung auch finanziell aus Ertrag zumindest teilweise
 Nach Klärung - wer ist Dachverein - rasche Kellerbegehung durch BH-Sicherheitsbeauftr.
 Arbeitsgruppe installieren
 Mehrere Vereine als Veranstalter bringen große Arbeitsentlastung/Arbeitsteilung